

## **Bericht der Heimatgruppe Schönhengstgau in Wien**

Unser Heimatnachmittag fand am 11. April 2019 in unserem Vereinslokal „Gasthaus zur steirischen Jagastubn“ statt. Obmann Rainer Schmid begrüßte alle Landsleute herzlich. Unsere Runde wurde durch einen neuen Gast Gerhard Mayerdorfer erweitert.

Telefonisch haben sich entschuldigt und lassen grüßen: Magda und Richard Zehetner, sie verlassen ihr Heim nur mehr sehr selten -genauso wie Ilse Negrin; Ingrid Schwab muss diesmal aus Termingründen unserer Zusammenkunft fernbleiben und Edeltraut Frank befindet sich auf einer vorösterlichen Reise im Heiligen Land.

Geburtstage feiern in den nächsten Tagen:

Lm. Gerhard Kenn aus Wien am 19. April, genauso wie Fr. Ingeborg Ebinger, die Tochter unserer Ilse Negrin; am 5. Mai Frau Anna Tidl geb. Bittner aus Wien und am 11. Mai Lm Dr. Robert Sponer aus Zwittau seinen 90. Wir wünschen Ihnen viel Glück.

Neuigkeiten aus den Medien:

Die Schriftstellerin Dr. Ilse Tielsch geb. Felzmann, die in ihren Werken den Sudetendeutschen eine Stimme gibt, hat am 20. März ihren 90. Geburtstag gefeiert, wir haben uns mit einem Blumengruß als Gratulanten eingestellt.

Über die Familie Liechtenstein schreibt Jaroslav Sonka in der Sudetendeutschen Zeitung 8/19: Auch die Liechtensteins wurden 1945 aufgrund der Benesch-Dekrete enteignet; nun klagt man vor mehreren Gerichten in Tschechien und argumentiert, dass Liechtenstein ein souveräner Staat ist, mithin die Familie nicht die deutsche Staatsbürgerschaft besaß. Die Enteignung sei also widerrechtlich erfolgt. Die aktuellen Klagen beziehen sich auf Verkehrs-Infrastrukturprojekte (Autobahnring um Prag, Autobahnanschluss nach Österreich). 26 Kreisgerichte sind mit der Causa befasst, es geht bei der Restitution immer um Bewältigung der Geschichte nach 1945. Liechtenstein zeigt sich kooperativ, Tschechien sucht eine grundlegende Position, denn Einzelentscheidungen der verschiedenen Kreisgerichte könnten den gesamten Prozess wesentlich beeinflussen. Eine Quadratur des Kreises? Man darf gespannt sein.

Ein Kurzfilm über Landskron in den 30er Jahren fand sich im Nachlass von Franz Gaugitz. Ausschnitte daraus waren bereits in Veröffentlichungen über den Schönhengstgau zu sehen. Das heutige Fundstück ist zu sehen unter: <http://schönhengster-heimatmuseum.de/film.htm>

Das Göppinger Archiv wird derzeit langsam fit gemacht für die künftige Eingliederung in das einschlägige Archiv/Museum in München

Für den Terminkalender:

7.5.2019 Autobusfahrt nach Eggenburg und Zwettl, organisiert von Lm Franz Haberhauer

9.5.2019 unser nächster Heimatnachmittag

30.5.2019 Autobus-Überraschungsfahrt organisiert von Lm. Hubert Rogelböck (SdJÖ u. mittlere Generation) unter dem Motto „Frühlingsfahrt zum Muttertag“

7./9. Juni 2019, Pfingsten: Sudetendeutscher Tag in Regensburg

Harald Haschke